Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte **Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Solothurn

Band: 58 (1985)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HISTORISCHER VEREIN DES KANTONS SOLOTHURN VORSTAND UND KOMMISSION AB 19. MAI 1985

Vorstand

Präsident: Dr. Max Banholzer, Professor, Solothurn

Ehrenpräsidenten: Dr. Hans Sigrist, Bellach

Dr. Karl H. Flatt, Professor, Solothurn

Vizepräsident: Othmar Noser, lic. phil., wiss. Assistent, Lohn

Aktuar: Alfred Seiler, Professor, Lommiswil Kassier: Erich Blaser, Buchhalter, Bellach

Quästor: Hansruedi Heiniger, Verwalter, Aeschi Beisitzer: Hans Brunner, Lehrer und Konservator,

Winznau

Hans Guggisberg, Bezirkslehrer, Messen Dr. Hellmut Gutzwiller, Staatsarchivar,

Solothurn

Dr. Hans Kaufmann, Stadtarchivar, Grenchen

Dr. Gottlieb Loertscher, Solothurn

Dr. Erich Meyer, Professor, Starrkirch-Wil

Suzanne Peter-Bonjour, Solothurn

Bruno Rudolf, Sekundarlehrer, Oensingen

P. Dr. Lukas Schenker, Mariastein

Drucksachen- und Archivverwaltung

Zentralbibliothek, Solothurn

Redaktionskommission des Jahrbuches

Othmar Noser, lic. phil., Präsident

Dr. Max Banholzer, Dr. Karl H. Flatt, Dr. Erich Meyer

Rechnungsrevisoren

Paul Schürmann, Zuchwil; René Kunz, Solothurn

SCHRIFTENVERKAUF

I. Ältere Jahrgänge des «Jahrbuchs für solothurnische Geschichte»

	Mitglieder	Nichtmitglieder
bis Band 1973	. Fr. 12	Fr. 20
1974 und 1975		Fr. 20
ab 1977	. Fr. 20	Fr. 25

II. Andere Schriften

Aebersold Rolf, Die Militärpolitik des Kantons Solothurn		
in der Restaurationszeit 1814–1831. Solothurn 1975	Fr.	24.–
Appenzeller Gotthold, Das solothurnische Armenwesen. Solothurn 1945	Fr.	15
 Strafvollzug und Gefängniswesen im Kanton Solothurn. 		
Solothurn 1957	Fr.	15.–
Borrer Paul, General Altermatt und die solothurnische Grenzbesetzung		
von 1789–1798. Solothurn 1937	Fr.	3
Büchi Hermann, Vorgeschichte der helvetischen Revolution, mit besonderer		
Berücksichtigung des Kantons Solothurn. 2 Bände.		
Solothurn 1925 und 1927	Fr.	25.–
Gisi Martin, Die französischen Schriftsteller in und von Solothurn.		
Solothurn 1898	Fr.	5
Meyer Erich, Hans Jakob vom Staal der Jüngere (1589–1657). Schultheiss		
von Solothurn. Einsamer Mahner in schwerer Zeit. Separatdruck aus dem		
Jahrbuch für solothurnische Geschichte 1981	Fr.	25.–
Meyer Kurt, Solothurnische Verfassungszustände zur Zeit des Patriziats.		
Olten 1921	Fr.	25
Sigrist Hans, 125 Jahre Historischer Verein des Kantons Solothurn		
1853–1978. Separatdruck aus dem Jahrbuch für solothurnische		
Geschichte 1978	Fr	5 -
Sigrist Hans, Aus der solothurnischen Rechts- und Kulturgeschichte.		٠.
Separatdruck aus dem Jahrbuch für solothurnische Geschichte 1979	Fr	7.50
Der Historische Verein des Kantons Solothurn, Festschrift zur Erinnerung		,,,,,
an sein 50jähriges Bestehen 1853–1903	Fr	3_
an our sojamiges sestemen 1000 1700		٠.

Bestellungen sind an den Historischen Verein, Zentralbibliothek, Solothurn, zu richten.

FRAGEN AN DIE RELIGIONSDIENER

I. Lokalverhältnisse

- (1) a) Name des Kantons
 - b) Name des Distrikts
 - c) Name des Bistums
 - d) Name des Landkapitels
- (2) Name des Ortes, (der Pfarrgemeinde).
- (3) a) Name der Filialen
 - b) Entfernung derselben vom Pfarrorte
 - c) Bevölkerung einer jeden insbesondere
- (4) Anzahl der Schulen in der Pfarrei
- (5) Bevölkerung der ganzen Pfarrgemeinde
- (6) Benefizien, Nebenpfründen daselbst Wo? welche? zu welchem Zwecke?
- (7) Patronus (ehemaliger) oder Collator, oder Präsentans und Nominans der Pfarre, Helfereien und Benefizien, eines jeden insbesondere.

II. Ökonomische Verhältnisse

- (8) Einkommen der Pfarre und jedes Benefiziums aus
 - a) abgeschafften Lehensgefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)
 - b) Stiftungen (Jahrzeiten),

 - c) Opfergaben,d) liegenden Gründen,
 - e) Gemeindskassen,
 - f) Kirchengütern,
 - g) zusammengelegten Geldern,
 - h) Fonds etc. an
 - Geld, Getreide, Holz, Wein.
- (9) Obliegenheit, den Pfarrhof oder das Benefiziatshaus, oder die Helferei zu bauen und ausbessern zu lassen, wer gibt die Kosten her? (Jedes Haus eines Religionslehrers insbesondere.)
- (10) Kirchenbau, wessen Pflicht?
 - a) Wie viele Kirchen und Kapellen sind im Ort? Wozu dienen sie? in welchem Zustand ist jede?
 - b) (Opferwein) Kommunionwein, wer liefert ihn?
 - c) (Paramente) wer bezahlt sie?
- (1) Kirchengut, wie gross? von wem verwaltet? wozu verwendet? seit wann gestiftet oder zusammengelegt? von der Kirche insbesondere.

III. Personalverhältnisse

- (12) Des jetzigen Pfarrers und eines jeden Helfers oder Benefiziaten.
 - a) Tauf- und Geschlechtsname,
 - b) Geburtsort,
 - c) Alter, (Gesundheit, Schwächlichkeit)
 - d) Orden
 - e) Studien, wie lange studiert? wo? (akademische Würde) wissenschaftliche Lieblingsbeschäftigung. Ist er von gelehrten Gesell-
 - f) Verdienste; ob er bei dem Erziehungsrate oder der Schulinspektion angestellt, oder ein Schriftsteller, oder selbst Schullehrer ist?
 - g) Zeit, wie lange er auf der Pfründe ist?
 - h) Welche Stellen hat er vorher bekleidet? Wie lange?
 i) Unterhält der Pfarrer einen Caplan, Helfer, Vikar?
 - Seit wann? warum?

IV. Häusliche Verhältnisse

(3) Anzahl der Kinder protestantischer Geistlichen; ihr Geschlecht, ihr Alter; ob sie in des Vaters Kosten sind oder nicht? oder was für Personen ihrer Familie ganz oder zum Teil von ihrer Versorgung abhängen?